Schloß. -4.6.: Christian Schad. Zeichnungen, Graphiken und Schadographien. -17.6.: Boris Becker: Claims and constructions.

Würzburg. Martin-von-Wagner-Museum. -18.3.: *Joseph Rössl: Kuhlemuh*. Radierungen, Zeichnungen, Skulpturen, Gemälde.

Wuppertal. Kunsthalle Barmen. 18.3,-29.4.: GEDOK. Von-der-Heydt-Museum. -22.4.: Bernhard Heiliger: Die Köpfe (K). 25.3,-13.5.: Adolf Frohner: Die Verteidigung der Mitte.

Xanten. Slg. Ackermans. -18.3.: Wang Fu.

York (GB). City Art Gallery. -8.4.: Recent acquisitions.

Zürich (CH). ETH-Hönggerberg. -22.3.: 5 + 1 architetti associati, Genua (K). 6.4.-23.5.: Meier & associés architectes, Genf.

Graphische Slg. der ETH. -27.4.: Muff, Muschel, Messer und andere Sachen. Zeichnungen, Druckgraphik und Multiples.

Kunsthaus. -22.4.: Johann Caspar Lavater (1741-1801). Das Antlitz eine Obsession; Karikaturen. Von Hogarth bis Daumier. 6.4.-1.7.: Sigmar Polke. Die gesamten Editionen (1963-2000).

Museum Bellerive. -29.4.: Filz. Zwischen Chaos und

Museum für Gestaltung. -13.5.: Britische Architektur und Kunst der 50er Jahre. -25.5.: Künstlerische Plakat-Interventionen.

Zug (CH). Kunsthaus. 1.4.-27.5.: Annelies Strba. Neue Videos

Museum im der Burg Zug. -3.6.: Glanzlichter. Die Kunst der Hinterglasmalerei.

Zugspitze. -1.5.: Raffael Rheinsberg: Gipfeltreffen.

Zuschriften an die Redaktion

Römischer Studienkurs 2001

Die Bibliotheca Hertziana veranstaltet in der Zeit vom 20.-29. September 2001 (Anreiseund Abreisetag) einen Studienkurs für deutschsprachige Doktoranden und jüngere promovierte Kunsthistoriker mit dem Thema »Die Villa als Ort repräsentativer Öffentlichkeit. Formen, Funktionen und Intentionen römischer Villenbauten vom Humanismus bis zur Aufklärung« unter der wiss. Leitung von Prof. Dr. Elisabeth Kieven, PD Dr. Sebastian Schütze und Fritz-Eugen Keller.

Jeder Teilnehmer sollte den Stand der Forschung in einem kurzen Referat (max. 30 Min.) referieren. Die Zahl der Teilnehmer ist auf 12 Personen beschränkt. Die Bibliotheca Hertziana übernimmt die Kosten der Unterbringung sowie 50% der nachgewiesenen Fahrtspesen (Berechnung aufgrund der Tarife der Deutschen Bahn zweiter Klasse); ferner erhalten die Teilnehmer einen pauschalen Unkostenbeitrag von Lire 350.000. Diese Ausschreibung wird zusammen mit einer Themenliste an die einzelnen Institute und Museen versandt.

Die Bewerbungen mit Empfehlungsschreiben der Institutsleiter und einer schriftlichen Arbeit (Seminararbeit oder Kapitel der Magisterarbeit/Dissertation) sind bis zum 15. Mai 2001 zu richten an die Geschäftsführende

Direktorin der Bibliotheca Hertziana, Prof. Dr. Elisabeth Kieven, Via Gregoriana 28, I-00187 Rom. Themenlisten liegen in den Kunsthistorischen Instituten aus. Die Bewerber sind gebeten, daraus jeweils zwei Themen vorzuschlagen. Sie erhalten im Juli Bescheid; bibliographische Hinweise und Kursprogramm werden der Zusage beigefügt.

Nochmals Singen

Martin Engler hat im Januarheft die im neuen Stadtpark und in der Innenstadt von Singen anläßlich des Ausstellungsprojekts »Hier Da und Dort« versammelten Arbeiten vorgestellt. Inzwischen ist es der Stadt gelungen, den dauerhaften Verbleib von 15 der 20 Projekte und Skulpturen an ihren Standorten zu sichern. Man wird daher dort auch künftig im Verlauf eines halbstündigen Spaziergangs öffentliche Werke von Ilya Kabakov, Joseph Kosuth, Stephan Balkenhol, Ayse Erkmen, Roman Signer u. a. besichtigen können. Zur Orientierung dient ein bebildeter Kunst-Stadtplan, der im Städt. Kunstmuseum Singen erältlich ist.

Dr. Michael Brunner, Kunsthistorisches Institut, Via G. Giusti 44, I-50121 Florenz

Arnold Topp (1887-1945)

Für eine wiss. Arbeit über den expressionistischen Maler Topp bitte ich um Hinweise auf Lebenszeugnisse aller Art (Briefe, Werke u. a. Informationen).

Die Autoren dieses Heftes

Lic. phil. Stephan Gasser, Chaire d'histoire de l'art médiéval, Université de Fribourg, Miséricorde, CH-1700 Fribourg

Dr. des. Thomas Lüttenberg, Fakultät für Geschichtswissenschaft und Philosophie, Universität Bielefeld, Postfach 100131, 33501 Bielefeld

Dr. Henry Keazor, Kunstgeschichtliches Institut, Hausener Weg 120, 60489 Frankfurt

Vidar Trædal, Norwegian Institute for Cultural Heritage (NIKU), priv.: Trangesmauet 11, 5011 Bergen, Norwegen

Dr. Rainer Enders, Moskauer Str. 4, 15234 Frankfurt/Oder, Tel. 0335/67027, e-mail: r.enders@t-online.de

Cristina Ruggero, Bibliotheca Hertziana, Via Gregoriana 28, I-00187 Roma

Dr. Godehard Hoffmann, Landschaftsverband. Rheinland, Rhein. Amt für Denkmalpflege, Abtei Brauweiler, Postfach 2140, 50250 Pulheim

Marcus Dekiert M.A., Rintheimer Str. 17, 76131 Karlsruhe

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Peter Diemer, Redaktionsassistenz: Elke Loleit, Ralf Gottschlich M. A., Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz: PD Dr. Sibylle Appuhn-Radtke, Dr. Wolfgang Augustyn, Dr. Iris Lauterbach, Dr. Thomas Lersch, Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Dr. Esther Wipfler, Dr. Michael F. Zimmermann

Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München. E-Mail: Kunstchronik@zikg.lrz-muenchen.de

Herausgeber: Fachverlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementspreise/Inland: Jährlich DM 78,— zuzügl. Vertriebs-Gebühr und 7 % MwSt. Bezugspreis für Studenten jährlich DM 57,— zuzügl. Vertriebsgebühr und 7 % MwSt. Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer: Jährlich DM 93,— zuzügl. Vertriebs-Gebühr; Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: Jährlich DM 90,— zuzügl. Vertriebs-Gebühr und MwSt. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Jahresende. Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 24 vom Januar 2001 *Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung: Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Fenruf: Nürnberg (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-47. E-Mail: theiss@hanscarl.com Internet: http://www.hanscarl.com – Bankkonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtsparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). Druck: Reichardt-Druck GmbH, 90439 Nürnberg. ISSN 0023-5474.



Tatsächlich verbreitete Auflage: 2.926 (IVW 4/00)

Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. - Sicherung der Auflagenwahrheit.